

Gebrauchsinformation - Bitte aufmerksam durchlesen

SIVASH®-Heilerde ist ein gebrauchsfertiges Medizinprodukt zur äußerlichen Anwendung durch Auftragen auf die Haut.

Anwendungsgebiete

- Unterstützende Behandlung bei chronischen Erkrankungen der Knochen, Gelenke und Wirbelsäule
- Unterstützende Behandlung bei Akne (verursacht durch unreine, fettige Haut)
- Linderung des Juckreizes bei Neurodermitis und Psoriasis

Darreichungsform

Paste zur äußerlichen Anwendung durch Auftragen auf die Haut.

Wirkstoff

Meeresschlick aus dem Salzsee Siwasch, ohne Konservierungsstoffe.

Was ist die SIVASH®-Heilerde?

SIVASH®-Heilerde ist ein wirkungsvolles Peloid (Meeresschlick), das sich in der hochkonzentrierten, mikroalgenreichen, rosafarbenen Sole des Salzsees Siwasch gebildet hat und ein kompliziertes physikalisch-chemisches dynamisches System darstellt. Aufgrund der chemischen Eigenschaften gehört SIVASH®-Heilerde zu den salzhaltigen sulfidarmen Chlorid-Magnesium-Natrium-Peloiden. Neben den wertvollen Mineralien enthält sie bestimmte organische Substanzen und hat einen schwachen Schwefelwasserstoffgeruch. Die rosa Farbe hat die stark konzentrierte Sole des Siwaschsees der Mikroalge Dunaliella Salina zu verdanken, die selbst sehr wertvoll und reich an Beta-Carotin ist. SIVASH®-Heilerde wird manuell aus dem See entnommen, unverändert, luftdicht und ohne Konservierungsstoffe verpackt. So erreicht sie den Anwender in ihrer ganz natürlichen Form. Die hohe Konzentration des Salzes schützt die Heilerde vor der Verkeimung auf natürliche Weise. Aufgrund der seltenen, einzigartigen Entstehungsbedingungen gehört die SIVASH®-Heilerde zu den besten Peloiden auf der Welt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet auf www.sivash.de

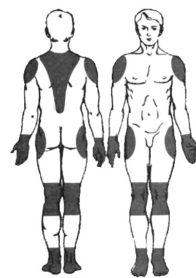
Wirkungsweise der SIVASH®-Heilerde

SIVASH®-Heilerde ist ein guter Wärmespeicher und kann warm oder kalt angewendet werden. Der Körper muss den Temperaturunterschied ausgleichen, was zum Beginn des Heilprozesses führt. Bei warmen Anwendungen der Heilerde wird die Wärme langsam und schonend an die Haut abgegeben und es kommt zur Erwärmung nicht nur der oberen, sondern auch der tiefer gelegenen Schichten des Körpers. Beim Trocknen der Heilerde entsteht eine Saugwirkung auf die Hautporen. Die Poren öffnen sich, die Schad- sowie Talg- und Schmutzstoffe werden beseitigt. Die Haut kann besser mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt werden. Dank der sehr feinen Struktur der SIVASH®-Heilerde kommt es beim Auftragen der Heilerde auf die Haut zur mechanischen Reizung der Hautoberfläche. Dies führt zur therapeutischen Durchblutungssteigerung und Aktivierung des Schwitzens. Die Hautschuppen und Hornbildungen werden auf die sanfte Weise entfernt. Dadurch wird der Juckreiz reduziert. Die Heilerdeteilchen entfernen auch die Fettreste und Bakterien, sie reinigen die Haut und befreien die Poren. Damit wird eine bessere eigene Funktionen der Haut ermöglicht. Durch den Ionenaustausch bereichert die SIVASH®-Heilerde die Haut zusätzlich mit Mineralien.

Art und Dauer der Anwendung

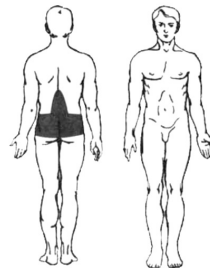
Die SIVASH®-Heilerde wird äußerlich kalt (Zimmertemperatur) oder warm angewendet. Die warmen Anwendungen (36-42 °C) werden bei chronischen Erkrankungen der Knochen, Gelenke und Wirbelsäule empfohlen. Generell kann der kalte/warme Hand-Test durchgeführt werden: Wird die kalte Hand auf der betroffenen Stelle angenehmer empfunden als die warme, soll die Heilerde kalt angewendet werden. Die Erwärmung der Heilerde soll indirekt, am besten im Wasserbad erfolgen. Sehr hohe Temperaturen und Mikrowellenstrahlen wirken negativ auf die biochemische Substanz der Heilerde und reduzieren ihre therapeutischen Eigenschaften. Die Behandlungen sollten am besten abends durchgeführt werden, da die Heilerde auch nach der Anwendung einwirkt und der Körper sich dann in einer Ruhephase befinden sollte. Bei der Behandlung von Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates wird die Behandlungsstelle nach dem Auftragen der Heilerde mit einer Folie oder einem nassen Baumwolltuch abgedeckt. Darauf kommt ein trockenes Tuch und eine warme Decke. Bei Neurodermitis und Psoriasis sowie bei Akne am Körper kann die Behandlungsstelle nach dem Auftragen der Heilerde abgedeckt werden oder bleibt unbedeckt bis Heilerde trocken ist. Das Gesicht wird nicht abgedeckt, damit man atmen kann. Die Dauer der Anwendung ist unterschiedlich und hängt von der Erkrankung oder dem Zweck der Anwendung ab. Bei kurzen Behandlungen bleibt die Heilerde 10-30 Minuten (z. B. bis sie trocken ist), bei längeren 30-60 Minuten und bei guter Verträglichkeit bis 90 Minuten auf der Behandlungsstelle. Nach der Behandlung wird die Heilerde mit warmem Wasser abgewaschen. In Fällen, wann die Heilerde unter der Folie feucht bleibt, kann sie mit einem Spatel von der Haut entfernt und die Reste mit einem feuchten Tuch beseitigt werden. Tipp: Wir empfehlen, die benötigte Menge an Heilerde mithilfe eines ausreichend großen Streifens Frischhaltefolie aus der Dose zu entnehmen und die Folie dann zu einem Säckchen zu formen. Das Säckchen wird in auf ca. 60 °C temperiertes Wasser getaucht, bis die Heilerde die benötigte Temperatur erreicht hat. Die Heilerde wird direkt von der Folie auf die Haut aufgetragen und die Stelle mit dieser Folie abgedeckt. Vor der ersten Behandlung empfehlen wir, die Heilerde 2-3 Mal auf die Fußsohlen für jeweils 10 Minuten aufzutragen. Das hilft dem Körper, sich an die Heilerde zu gewöhnen.

Beispiele zur Anwendung der SIVASH®-Heilerde



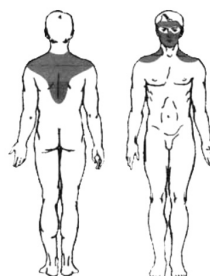
Unterstützende Behandlung bei chronischen Erkrankungen der Knochen, Gelenke und Wirbelsäule (z. B. Rheuma, Arthrose, Arthritis, Gicht, etc.)

SIVASH®-Heilerde bis zu einer Temperatur von 36-42 °C im Wasserbad erwärmen, 1 bis 2 mm dick auf das erkrankte Gelenk auftragen (siehe Anwendung), mit einer Folie abdecken und dann zusätzlich warm einwickeln. 30-40 Minuten einwirken lassen und mit warmem Wasser abwaschen. Die Behandlung sollte abends vor dem Einschlafen durchgeführt werden, täglich oder jeden zweiten Tag. Behandlungsdauer: 8-12 Tage. Nach einer mehrwöchigen Pause kann die Behandlung wiederholt werden.



Unterstützende Behandlung bei chronischen Rückenschmerzen (z. B. Bandscheibenvorfall, Radikulitis, Wirbelsäulensyndrom, Muskelverspannungen, etc.)

SIVASH®-Heilerde bis zu einer Temperatur von 40-42 °C im Wasserbad erwärmen, entlang der Wirbelsäule 1 bis 2 mm dick auf den Schmerzbereich auftragen (siehe Anwendung), mit einer Folie abdecken und dann warm einwickeln. 30-40 Minuten einwirken lassen und mit dem warmen Wasser abwaschen. Die Behandlung sollte abends vor dem Einschlafen durchgeführt werden, jeden oder jeden zweiten Tag. Behandlungsdauer: 10-12 Anwendungen. Nach einer mehrwöchigen Pause kann die Behandlung wiederholt werden.



Unterstützende Behandlung bei Akne, Mitessern und Pickeln

SIVASH®-Heilerde bis zu einer Temperatur von 36-38 °C im Wasserbad erwärmen, 1 bis 2 mm dick auf den betroffenen Hautbereich auftragen (siehe Anwendung) und zusätzlich warm abdecken (gilt nicht für das Gesicht). 30-40 Minuten (auf dem Gesicht 10-15 Minuten) einwirken lassen und mit dem warmen Wasser abwaschen. Behandlungsdauer: 10-12 Mal, jeden zweiten oder dritten Tag. Nach einer mehrwöchigen Pause kann die Behandlung wiederholt werden.

Linderung des Juckreizes bei Neurodermitis, Psoriasis

SIVASH®-Heilerde bis zu einer Temperatur von 37-39 °C im Wasserbad erwärmen und 1 bis 2 mm dick auf den betroffenen Hautbereich auftragen (siehe Anwendung). Nach ca. 30 Minuten, wenn die Heilerde trocken ist, mit warmem Wasser abwaschen. Behandlungsdauer: 15-20 Anwendungen. Nach einer mehrwöchigen Pause kann die Behandlung wiederholt werden.

Anwendungshinweise

SIVASH®-Heilerde sollte bei allgemeinen medizinischen Gegenanzeigen zur Schlammanwendung sowie auf den offenen Wunden nicht angewendet werden. Auch bei akutem Schmerzsyndrom, aktiver Form von Gelenkentzündungen, schwerer Form von Hypertonie und der Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollte auf die Heilerdeanwendung verzichtet werden. Im Zweifelsfall sollte der Arzt oder Apotheker konsultiert werden.

Haltbarkeit:

Das Verfallsdatum der Heilerde ist auf der Verpackung angegeben. Verwenden Sie die Heilerde nicht nach diesem Datum.

Bevollmächtigte in EU:

ALNOVA, Esslinger Str. 61, 76228 Karlsruhe, www.sivash.de

Hersteller:

WIGOW, Lenina 16-A, UA-75200 Chaplinka

Packungsgrößen:

250 g, 1 kg, 3 kg, 5 kg, 15 kg

Stand der Information:

Oktober 2014



SIVASH®

Medical Device – for external use

*Ready to use sea mud in the natural state
from the lake Sivash*

Healing Sea Mud

The healing powers of the salt lake

Instructions for use – Please read carefully

SIVASH®-Healing Sea Mud is a ready to use medical device for external use by application to the skin.

Fields of application

- Supportive treatment in chronic diseases of bones, joints and spine
- Supportive treatment of acne (caused by impure, oily skin)
- Abatement of pruritus in atopic dermatitis and psoriasis.

Dosage form

Paste for external use by application to the skin.

Active ingredient

Sea mud from the salt lake Sivash, without preservatives.

What is the SIVASH®-Healing Sea Mud?

SIVASH®-Healing Sea Mud is an effective peloid (marine mud), which has formed in the highly concentrated, micro algae-rich, pink brine of the salt lake Sivash and is a complex physical-chemical dynamic system. Because of the chemical properties the SIVASH®-Healing Sea Mud belongs to the salt-containing, sulfide-poor, chloride-magnesium-sodium-peloids. In addition to the valuable minerals it contains Beta-Carotene, certain organic substances and has a slight hydrogen sulfide odor. The pink color of the brine owes to the high concentration of the microalgae *Dunaliella Salina*, which itself is very valuable and rich in beta-carotene. SIVASH®-Healing Sea Mud is manually taking out of the lake, unchanged, airtight packaged without preservatives. So the mud reaches the user in its most natural form. The high concentration of salt protects the marine mud from contamination in a natural way. Due to the rare and unique formation conditions the SIVASH®-Healing Sea Mud belongs to the best peloids of the world.

More information can be found on the Internet at www.sivash.de

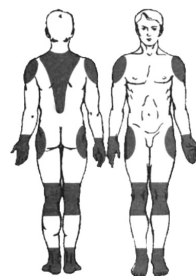
Mode of action of SIVASH®-Healing Sea Mud

SIVASH®-Healing Sea Mud is a good heat accumulator and can be applied warm or cold as peloid pack. The body has to compensate the difference in temperature, that starts the healing process. In warm applications of sea mud the heat transfers slowly and gently to the skin and it comes to warming not only of the upper but also of the deeper layers of the body. During drying of the sea mud a suction effect occurs on the skin pores. The pores are opening, the pollutants, sebum and impurities are removed. The skin can be better supplied with oxygen and nutrients. Due to the fine structure of the peloid it comes during application of the sea mud on the skin to mechanical irritation of the skin surface. This leads to the therapeutic increase in blood flow and activation of sweating. The skin scales and horn formations are removed in a gentle manner. This reduces the itching. The mud particles remove the fat and bacterias, they clean the skin and release the pores. A better own functions of the skin will be possible. By the ion exchange the sea mud enriches skin with additional minerals.

Way and duration of application

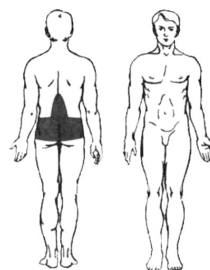
The SIVASH®-Healing Sea Mud is applied externally cold (room temperature) or warm. Warm procedures (36-42 °C) are recommended for chronic diseases of the bones, joints and spine. Generally, the cold / warm hand-test may be performed: If the cold hand on the affected area is more comfortable than the warm, than the sea mud must be applied cold. The warming of sea mud should be done indirectly, preferably in a water bath. Very high temperatures and microwave radiation have a negative effect on the biochemical substance of the mud and reduce its therapeutic properties. For the warm procedures an external source such as hot water bottle or heating pad can be used. Treatments should be done ideally in the evening, because the sea mud acts after the application farther and the body should be then in a resting phase. In the treatment of disorders of the musculoskeletal system the treated area is covered after application of the sea mud with a film or a wet cotton cloth and additionally with a dry cloth and warm blanket. For eczema and psoriasis as well as acne on the body, after applying of sea mud the treated area may be covered or stays uncovered until sea mud is dry. The face is not covered, so you can breathe. The duration of treatment varies depending on the disease or the purpose of the application. For short treatments the sea mud remains 10-30 minutes (for example, until it is dry), with longer 30-60 minutes and with good tolerability up to 90 minutes on the treated area. After treatment, the sea mud is washed off with warm water. In cases when the mud remains wet under the film, it can be removed with a spatula from the skin and the residues are removed with a wet wipe. Tip: We recommend to take the required amount of sea mud by using of a sufficiently large strip of clingfilm from the can and then to form the film as a bag, to put the bag in warm water with temperature about 60 °C until the sea mud has reached the right temperature. Apply the sea mud directly from the film to the skin and cover the area with this film. Before the first treatment we recommend the sea mud applying 2-3 times on the feet soles for 10 minutes. This helps the body to adapt to the sea mud.

Sample applications of SIVASH®-Healing Sea Mud



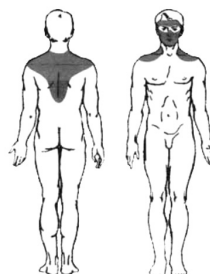
Supportive care for chronic diseases of the bones, joints and spine (e.g. rheumatism, arthritis, osteoarthritis, gout, etc.)

Warm up peloid in a water bath to a temperature of 36-42 °C. Apply the mud 1 to 2 mm thick on the affected joint (see application), cover with a film and then wrap up for extra warmth. Wash off the silt after 30-40 minutes with warm water. The treatment should be carried out in the evening before going to sleep, every day or every other day. Duration of treatment: 8-12 days. The treatment course can be repeated after an interval of several weeks.



Supportive treatment for chronic back pain (e.g. herniated disc, radiculitis, spinal cord syndrome, muscle tension, etc.)

Warm up the peloid in a water bath to a temperature of 40-42 °C. Apply along the spine to the pain area 1 to 2 mm thick (see application), cover with a film and then wrap up for extra warmth. Let the healing mud to affect for 30-40 minutes and wash up with warm water. The treatment should be carried out in the evening before going to sleep, every day or every other day. Duration of treatment: 10-12 days. The treatment course can be repeated after an interval of several weeks.



Supportive treatment for acne, blackheads and pimples

Warm up the peloid in water bath to a temperature of 36-38 °C. Apply 1 to 2 mm thick on the affected skin area (see application), cover with a film and then wrap up for extra warmth (not in the face). Let the healing mud to affect for 30-40 minutes (on the face of 10-15 min) and wash up with warm water. Treatment duration: 10-12 applications, every second or third day. The treatment course can be repeated after an interval of several weeks.

Alleviation of pruritus in atopic dermatitis (atopic eczema) and psoriasis

Warm up the peloid in water bath to a temperature of 37-39 °C. Apply 1 to 2 mm thick on the affected skin area. After about 30 minutes, when the mud is dry, wash it up with warm water. Treatment duration: 15-20 applications. Every other day or two days in a row and the third day pause. The treatment course can be repeated after an interval of several weeks.

Application notes

SIVASH®-Healing Sea Mud should not be used on the open wounds and in general medical contraindications for mud application. Test the skin compatibility before the first application. Also in case of acute pain syndrome, active form of arthritis, severe form of hypertension and cardiovascular disease the sea mud should be not applied. If there are any medical contraindications to use the sea mud, doctor or pharmacist should be consulted.

Expiration date:

The expiration date of the peloid is stated on the packaging. Do not use the peloid after that date.

Representative in EU:

ALNOVA, Esslinger Str. 61, DE-76228 Karlsruhe, www.sivash.de

Manufacturer:

WIGOW, Lenina 16-A, UA-75200 Chaplinka

Packaging sizes:

250 g, 1 kg, 3 kg, 5 kg, 15 kg

Date of information:

Oktober 2014

